

## Die Auferstehung des Leibes

*1. Korinther 15, 35–49*

**D**ASS EINE UNLÖSBARE Beziehung zwischen der Auferstehung Christi und der Auferstehung der durch Ihn Erlösten besteht, war im ersten Teil von 1. Korinther 15 klar aufgezeigt worden. Manche der Gläubigen in Korinth mochten zwar die Wahrheit von der Auferstehung des Leibes für nicht so wichtig halten, weil sie mehr mit dem höheren Teil des Menschen, dem Geist, beschäftigt waren – in der Meinung, auf diese Weise „geistlich“ zu sein. Aber der Apostel Paulus hatte sie darüber belehrt, wie wesentlich, wie fundamental und zugleich wie praktisch in ihren Auswirkungen die Auferstehung des Leibes ist.

Einige Einzelheiten bedurften indes noch der Ergänzung. So war zum Beispiel mehr oder weniger davon ausgegangen worden, dass *alle* Gläubigen sterben und dann bei der Ankunft Christi auferstehen würden. Aber ist das wirklich so? Wird es keine Heiligen geben, die, wenn der Herr Jesus kommt, noch leben? Darüber und über vieles mehr erfahren wir etwas in dem letzten Teil dieses bemerkenswerten Kapitels.